

JULIUS GROOS, Verlagsbuchhandlung, HEIDELBERG.

In meinem Verlag erschien soeben:

Ⓩ

Der islamische Orient.

Eine Sammlung gemeinnütziger orientalischer Abhandlungen
zur Förderung des Studiums islamischer Sprachen.

Herausgegeben von

Sebastian Beck in Gemeinschaft mit **Salah ed-din Bej.**

Bd. I. Ahmeds Glück (Ein Märchen) herausgegeben von S. Beck.

==== Kartoniert Mark 2.— . ====

Von dieser Sammlung, die die wichtigsten islamischen Sprachen umfassen soll, wird zunächst die I. Abteilung: Türkische Abhandlungen zu erscheinen beginnen.

Diese Abteilung zerfällt in folgende Reihen:

- | | |
|-----------------------------|--|
| A. Die türkische Sprache | E. Religion. |
| B. Die türkische Schrift. | F. Staatswesen. |
| C. Die türkische Literatur: | G. Verkehrswesen und Wirtschaftsleben. |
| a) Volksliteratur, | H. Geschichte und Politik. |
| b) Kunstliteratur. | I. Geographie und Landeskunde. |
| D. Volkskunde. | K. Kunst und Wissenschaft. |

Im Druck sind bereits eine Anzahl Bändchen, von denen in nächster Zeit aus der Reihe C. Literatur: a) Volksliteratur, Band 2: »Čängî Dilawâr« (ein Märchen); Band 3: »Der Räuber und der Richter« (eine volkstümliche Erzählung) und aus der Reihe D. Volkskunde, Band 1–3: »Das türkische Familienleben« ausgegeben werden.

Jedes Bändchen ist mit guten, klaren Typen gedruckt; jeder Textseite steht die Umschrift in lateinischen Lettern mit genauester Aussprachebezeichnung gegenüber, wobei die Wörter in Fussnoten erklärt werden. Zahlreiche sachliche Erklärungen erleichtern überdies noch das Verständnis der in möglichst einfacher Sprache abgefassten Schriften.

Der Gedanke, der die Herausgeber leitet, ist: den Studierenden der türkisch-osmanischen Sprache zuverlässiges und anregendes Lesematerial an die Hand zu geben, durch dessen Lektüre sich nicht nur der Sprachschatz des Lesers, sondern vor allem seine Kenntnis der Realien nach jeder Richtung hin erweitert, so dass er, wohl vorbereitet, sich ohne Mühe in die reichen Fundgruben orientalischer Geistes-schätze, wie sie ihm die osmanische Literatur bietet, mit sicheren Aussichten auf günstigen Erfolg versenken kann.

Um nun sowohl dem Neuling auf dem Gebiete der osmanischen Lesekunst die Sache bedeutend zu erleichtern, als auch um den zahllosen Studierenden, die diese schöne und ernste Sprache nur in lateinischer Umschrift erlernen, die Möglichkeit zu geben, ebenfalls daran teilzuhaben, hielten es die Herausgeber für nützlich, sämtlichen Bändchen eine genaue Umschrift des türkischen Textes beizugeben.

Der Preis des Bandes wird durchschnittlich 2 Mark betragen.

Ich bitte auf dem beigefügten Verlangzettel zu bestellen.